

## Kapitel 3

### Die Pantage

Nach dem ausgiebigen Bad, bekam ich Hunger und dachte ich hätte noch einige von den Gänseblümchensandwiches, aber...Fehlanzeige!

"Verdammt, wo kriege ich jetzt etwas zum beißen her?"

Ich machte es zwar nicht gern, aber ich setzte seit langem mal wieder meine Flügel ein und flog auf einem großen Baum, um mir einen Überblick zu verschaffen.

Warum ich nicht gerne fliege? Nun ja ich bin eher der bodenständige Typ,...nein Spaß bei Seite, wenn man fliegt gibt man seine Deckung auf bis man an den Wolken ist und das mag ich nicht!

Da stand ich nun auf dem Ast und Spähte die Gegend aus.

Ich sah das geschäftige Treiben in Ponyville,...einige Pegasi beim Verrücken einzelner kleiner Schäfchenwolken...und Bingo!

Eine Apfelplantage...und dazu noch eine recht große, je größer die Plantage desto kleiner die Chance dabei erwischt zu werden.

Ihr denkt jetzt bestimmt! "Moment,...was hat der vor?"

Ganz einfach, ich stibitze mir ein paar Äpfel, da ich nicht viele Bits besitze...,Nun ja...im Grunde, habe ich keinen einzigen Bit mehr.

Also bleibt mir keine andere Möglichkeit momentan an Nahrung zu kommen.

Den letzten mit dem ich die Entscheidung meines jetzigen Ziels traf, habe ich für einen "Apfelkuchen" im Lampliver Inn ausgegeben...da ich mich Verlaufen hatte und den Blumenweg Richtung Ponyville nicht fand, nahm ich den Umweg über die Wiesenstraße ...Aber, Verdammt guter Kuchen!

Also wenn ihr hier vorbeikommen solltet,... der Kuchen ist den Umweg wirklich wert!

Aber ich schweife schon wieder vom Thema ab!

Moment was ist das?

Ein rotes Farmerpony und eine hell orangene Stute mit Cowboy Hut stehen bei der Plantage an einer Scheune, besprechen was und teilen sich auf.

Okay, also muss ich etwas auf der Hut sein!

Nach einigen Minuten habe ich mich unbemerkt an der Plantage heran gepirscht und habe mich zu einem weit abgelegenen Abschnitt begeben.

Die Sonne war wieder unermüdlich und ich wünschte mir den See, meinen flüssigen Himmel zurück.

Die Apfelbäume spendeten wohl hier und da etwas Schatten, aber die Luft stand, kein einziger Windhauch weit und breit!

Einfach diese brüllende Hitze, die selbst hier so langsam den Boden austrocknete und unschöne Risse im Boden hinterließ.

Hier und da hörte man zusätzlich das Rasseln einiger Klapperschlangen...Igitt Ich hasse Schlangen, die sind so schlänglich und länglich, mit ihrer gespaltenen Zunge und so...!

Mir fiel ein alter Geräteschuppen auf an dem ein alter rostiger Flug stand, der seit Jahren sich selbst und den Zerfall der Zeit ausgesetzt war.

Die Natur holt sich nach einiger Zeit zurück was ihr gehört, sowie hier.

Alles ist überwuchert von irgendwelchen Gewächsen.

Ich blieb hier stehen und sah mich um "Ja, die sind perfekt!"

Hier hingen sehr gute Äpfel, so Gärten und Rot, ich flog hoch und holte mir einige Äpfel vom Baum, legte sie fröhlich auf ein ausgebreitetes kariertes Tuch und knotete die Enden zusammen und freute mich schon darauf, gleich gestärkt in meinen kühlen See zu springen und erstmal ausgiebig zu entspannen, bis...mich ein Knacken aufschrecken lies.

Ich fuhr herum und da standen drei Fohlen, ich atmete erst einmal durch.

Denn so lange eine Stute ihr geschlechtsreifes Alter noch nicht erreicht hat.

Muss ich mir keine Sorgen machen, denn sie nehmen die Pheromone zum Glück noch nicht wahr!

Aber dennoch muss ich auf der Hut sein, sie haben mich auf frischer Tat beim Klauen ertappt!

Ein weißes Einhorn mit lavendelfarbender Mähne, die auf einem zerbrochenem

Ast stand, ihn und dann mich grinsend mit Unschuldsmiene ansah.

Ein orangenes Pegasusfohlen mit lilaner Mähne, das ihre Einhornfreundin mit einem Kopfschütteln tadelte.

Und zu guter letzt ein gelbes Erdponyfohlen mit einer überdimensionalen rosa Schleife in der roten Mähne, die mich fragend und zweifelnd ansah.

"Was tun sie da, Mister?"

"Ähm, Ich bin der Gesundheitbeauftragte der Stiftungwarentest, ich soll hier einige Apfelproben ziehen, es gab einige Beschwerden!"

"Gesundheitsbeauftragter, wie?..." Ihr Blick änderte sich, aber nicht zum besseren und sah mich Ernst mit einem gemeinen Grinsen an "Oh, dann können sie sich natürlich auch ausweisen!"

Verdammt sie ist ganz schön gerissen, ich glaub ich bin aufgefliegen!

"Aber selbst verständlich, wo habe ich den... Ah ich habe in hier im Beutel einen Moment!"

Ich nahm den Beutel ins Maul und rannte so schnell ich konnte!

Ihr fragt euch bestimmt schon wieder, warum fliegt er nicht, er ist doch ein Pegasus?

Ganz einfach weil ich das im Stress einfach gerne mal vergesse, basta!

So ich rannte die Plantage Querfeld ein, mit den drei Fohlen im Nacken.

"Hey, Mister bleiben sie stehen!"

Ich sah mich nach den Verfolgern um und sah, dass sie mit ihren kurzen Beine nicht hinterher kamen und immer weiter zurückfielen, ich drehte mich mit einem siegesicheren Grinsen um.

Plötzlich stand ein Berg von Pony vor mir, das rote Farmerpony von vorhin.

Ich schlug ein Haken um ihn herum und merkte wie der Boden bebte.

Ich musste mit Schreck feststellen das sich der Riese in Bewegung gesetzt hatte und mit jedem Schritt immer näher kam.

Da plötzlich hatte ich die Einsicht dass ich ein Pegasus bin, breitete die Flügel aus

und schwang mich empor, in Sicherheit...!  
Dachte ich zumindest bis sich ein Seil um meine Hufe zusammenzog und ich  
unsanft auf dem Boden der Tatsachen zurück geholt wurde und in einer  
Schlammfütze im Schweinegehege landete.

"Yeee-Haaaa!"